

Beurteilungsmöglichkeit





Sie fragen sich, ob das, was Sie essen und trinken, gesund ist? Die folgende Unterlage hilft Ihnen, Ihre Ernährung zu beurteilen.

Schritt für Schritt zur optimalen Ernährung

Führen Sie ein Ernährungstagebuch über 7 Tage. • Eine Vorlage finden Sie auf Ernährungstagebuch www.gemeinsam-geniessen.at → Ernährungsbroschüren Füllen Sie mit den Informationen aus Ihrem Ernährungstagebuch die "Strichliste Ernährung für eine Woche" aus. • Diese Strichliste/Tabelle finden Sie in dieser Unterlage auf Seite 6. • Diese Tabelle hilft Ihnen, Ihr Ernährungsverhalten mit den offiziellen Ernährungsempfehlungen zu vergleichen. **Strichliste** • Nutzen Sie zum Ausfüllen auch die Informationen aus den Übersichten "Lebensmittelzuordnungen" und "Portionsgrößen". Diese Übersichten finden Sie auf der Seite 4 bzw. auf der Seite 5. Stufen Sie Ihre Ernährung ein! • Füllen Sie dazu die Vorlage auf Seite 8 aus. • Was meinen Sie? Wie ist Ihr Speiseplan/Ihre Ernährung einzustufen? Einstufung • Was ist gut? Was könnte verbessert werden? Nutzen Sie die gewonnenen Informationen, um Ihre Ernährung zu optimieren. Verbessern Sie damit Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden! **Optimierung** • Empfehlungen für gesundheitsförderliches Essen und Trinken finden Sie auf den Seiten 10-11.

GESUNDHEITS FÖRDERUNGS FONDS STEIERMARK



Herausgeber und Medieninhaber

Gesundheitsfonds Steiermark Fach- und Koordinationsstelle Ernährung Herrengasse 28 8010 Graz

Ansprechpartnerin und weitere Informationen

Mag. Martina Karla Steiner 0316/877-4846 martina.steiner@stmk.gv.at www.gemeinsam-geniessen.at

1. Auflage, Graz, Juni 2018

Grafische Gestaltung: TORDREI Lektorat: www.textbox.at

Fotos: Shutterstock.com, Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark/Werner Krug

Die Inhalte der Unterlage entsprechen dem aktuellen Wissensstand bei Fertigstellung der Broschüre. Eine Haftung der Autorin und des Herausgebers für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

HINWEIS – NUTZEN SIE DAS WISSEN VON FACHPERSONEN

-

Bei der Beurteilung bzw. Optimierung Ihrer Ernährung kann Ihnen eine Diätologin/ein Diätologe oder eine Ernährungswissenschafterin/ein Ernährungswissenschafter behilflich sein.

Bei speziellen **Krankheitsbildern** ist eine **Beratung durch eine Diätologin/einen Diätologen** unbedingt notwendig, da hier weitere Ernährungsempfehlungen zu berücksichtigen sind.

Informationen über Möglichkeiten einer (kostenfreien) Ernährungsberatung in der Steiermark finden Sie unter: www.gemeinsam-geniessen.at → Beratungsangebote



Übersicht: Lebensmittelzuordnungen

Die folgende Übersicht soll Ihnen beim Ausfüllen der "Strichliste Ernährung für eine Woche" (Seite 6) eine Hilfestellung sein.

Lebensmittelgruppe	Beispiele				
Alkoholfreie Getränke	Wasser, Mineralwasser, Kräutertee, Früchtetee, Schwarztee, Kaffee, Fruchtsaft gespritzt (1 Teil Fruchtsaft, 3 Teile Wasser),				
Gemüse, Hülsenfrüchte	Frisch, tiefgekühlt, getrocknet oder konserviert (eingelegt bzw. aus der Dose): Zucchini, Sauerkraut, Mais, Pilze, Linsen, Erbsen, Paradeiser, Blattsalat, → Als Salat, Suppe oder z.B. verarbeitet in Aufläufen Tomatensaft pur, Smoothie				
Obst	Frisch, tiefgekühlt, getrocknet: Apfel, Birne, Weintrauben, Rosinen, Apfelchips, → Als Stückobst oder z. B. verarbeitet als Mus Apfelsaft pur, Karottensaft,				
Getreide und Erdäpfel	Nudeln, Haferflocken, Erdäpfel, Brot, Semmeln, Reis, Auch verarbeitet als z. B. Risotto				
Milch und Milchprodukte	Milch, Topfen, Käse, Hüttenkäse, Naturjoghurt, selbstgemachtes Fruchtjoghurt, Buttermilch, → Pur oder verarbeitet, z. B. als Tsatsiki oder in einer Lasagne				
Pflanzliche Öle und Nüsse/Samen	Rapsöl, Sonnenblumenöl, Sonnenblumenkerne, Leinsamen, Walnüsse, Hanfsamen,				
Eier	Weiches Hühnerei, → Auch verarbeitet als z. B. Knödel (mit Ei im Teig),				
Fleisch und Wurst	Hühnerbrust, Rinderfilet, Krakauer, Frankfurter, Schinken, Leberwurst,				
Fisch	Frischer Fisch, Dosenfisch, Fischstäbchen,				
Fettreiche Milchprodukte	Sauerrahm, Schlagobers, Crème fraîche, Mascarpone → Auch verarbeitet als z. B. Sauce tartare				
Extras: Fettes, Süßes, Salziges	Chips, gesalzene Erdnüsse, Studentenfutter mit Schokolade, Müsliriegel, Schokoriegel, (Vollkorn-)Kekse, Eis, Plunderteilchen, (Vollkorn-)Mehlspeise, Marmelade, Honig. Zuckerhaltige Limonaden oder z. B. zuckerhaltige Energy-Drinks. Zuckerhaltige Milchprodukte: fertige Fruchtjoghurts, Puddings,				
Alkoholische Getränke	Holunder-Spritzer, Wein, Bier, Schnaps, Most, Prosecco,				

Übersicht: Portionsgrößen

1 Portion =

		i i di tidii =				
Wasser		1 Glas, das in eine Hand passt				
Gemüse, Obst		1 Faust				
Brot, Gebäck	B	1 handflächengroßes Stück*				
Getreideflocken		1 Handvoll				
Reis (gekocht)	~ ~	2 Fäuste				
Erdäpfel	~ ~	2 Fäuste				
Nudeln (gekocht)	~ ~	2 Fäuste				
Milch, Joghurt		1 Glas, das in eine Hand passt				
Käse	##	2 handflächengroße*, dünne Scheiben				
Hüttenkäse		1 Faust				
Fleisch, Fisch		1 handtellergroßes**, fingerdickes Stück				
Wurst	888	Bis zu 3 handtellergroße** Scheiben				
Nüsse, Samen	PP	2 Esslöffel				
Öl	P	1 Esslöffel				
Butter	P	1 Esslöffel				

^{*} Handfläche: Hand mit Fingern ** Handteller: Hand ohne Finger Quelle: Ihr Weg zum gesunden und klimafreundlichen Genuss. Die steirische Ernährungspyramide, Infofolder 2016



Strichliste: Ernährung für eine Woche

•••••

Hinweis: Manche Speisen müssen mehrmals angegeben werden. Beispielsweise besteht eine Gemüselasagne aus 1 Portion Gemüse + 1 Portion Getreide + 1 Portion Milchprodukt + 1 Portion Öle.

		IS	Γ (Felder für	Zählstriche	der Portior	nen)		Empfehlung pro Woche		Empfehlung eingehalten?			Anmerkungen	
	1. Tag	2. Tag	3. Tag	4. Tag	5. Tag	6. Tag	7. Tag	laut Ernährungspyramide	IST	\odot	<u>:</u>	(:)	(Sind die Produkte saisonal, regional,?)	
Beispiel	П	П	1	Ш	I	1	П	14 Portionen/Woche	12		X			
Lebensmittel, die täglich genossen wer	rden sollen													
Alkoholfreie/kalorienarme Getränke								42 Portionen/Woche (6 Portionen/Tag)						
Gemüse, Hülsenfrüchte								21 Portionen/Woche (3 Portionen/Tag)						
Obst								14 Portionen/Woche (2 Portionen/Tag)						
Getreide und Erdäpfel								28 Portionen/Woche (4 Portionen/Tag)*						
Milch und Milchprodukte								21 Portionen/Woche (3 Portionen/Tag)						
Pflanzliche Öle und Nüsse/Samen								14 Portionen/Woche (2 Portionen/Tag)						
Lebensmittel für den wöchentlichen Ge	enuss													
Eier								Max. 3 Portionen/Woche						
Fleisch und Wurst								Max. 3 Portionen/Woche						
Fisch								Mind. 1-2 Portionen/Woche						
Fettreiche Lebensmittel		_				_								
Fettreiche Milchprodukte								Sparsam						
Margarine, Butter														
Extras				1		1					ı	ı		
Knabbereien								May 7 Daytianan/Macha						
Mehlspeisen/Süßigkeiten								Max. 7 Portionen/Woche (Max. 1 Portion/Tag)						
Zuckerreiche Getränke								J.						
		IST	Γ (Felder für	Zählstriche	der Portion	nen)		mind. 2 alkoholfreie Tage/Woche	IST	Toleranzmenge eingehalten		gehalten?	Anmonkungan	
	1. Tag	2. Tag	3. Tag	4. Tag	5. Tag	6. Tag	7. Tag	Frauen: max. 10 g Alkohol/Tag	151	\odot	<u>-</u>	(3)	Anmerkungen	
Alkoholische Getränke								Männer: max. 20 g Alkohol/Tag						

^{* 35} Portionen bzw. 5 Portionen/Woche für sportlich Aktive und Kinder

GEMEINSAM GENIESEN

GEMEINSAM

GENIESSEN

MININGEMEINE AM GENIESEN

GEMEINE AM GENIESEN

MININGEMEINE AM GENIESEN

MININGE

Nachdem Sie nun Ihr Ernährungstagebuch ausgewertet haben, was meinen Sie? Wie ist Ihr Speiseplan/Ihre Ernährung einzustufen?

Einstufung der Ernährung

Empfehlungen/Anmerkungen:						
ausgezeichnet (14-15 lachende Smileys)	Gratulation! Weiter so!					
sehr gut (11-13 lachende Smileys)	Gratulation! Für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung nach der steirischen Ernährungspyramide muss nur noch wenig verändert werden.					
gut (8-10 lachende Smileys)	Der richtige Weg ist bereits eingeschlagen! Für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden wäre es aber gut, wenn Sie Ihre Ernährung noch weiter optimieren. Das Angebot von GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN unterstützt Sie dabei.					
ein Anfang ist getan (0-7 lachende Smileys)	Nutzen Sie verstärkt die Informationen, die auf GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN für Sie bereitstehen. Denken Sie daran: Auch kleine Veränderungen können eine große Wirkung haben!					

SIE MÖCHTEN IHRE ERNÄHRUNG OPTIMIEREN UND BRAUCHEN DAZU WEITERE INFORMATIONEN?

Die Ernährungspyramide auf der Rückseite zeigt Ihnen anschaulich, in welchem Mengenverhältnis Lebensmittel in einer gesunden Ernährung gegessen/getrunken werden sollten.

Wenn Sie es genauer wissen möchten, finden Sie auf Seite 10 detailliertere Mengenempfehlungen.



Raum für Notizen

im Besonderen ist mir	Folgendes aufgefaller	n:		

(8



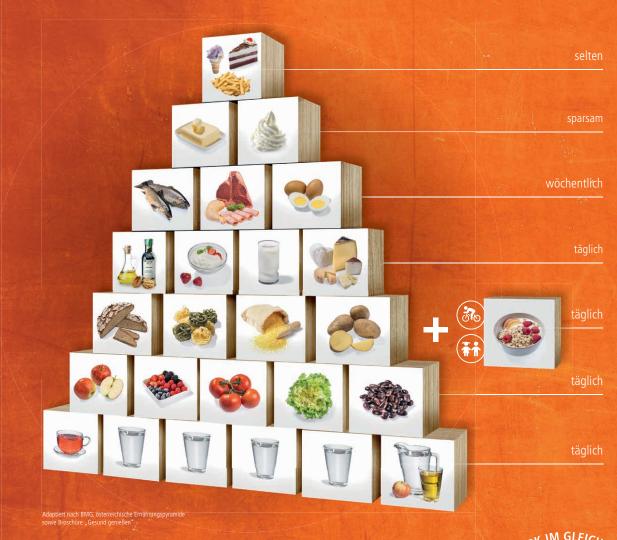
Für Ihre gesunde Ernährung: Orientierungsmengen/Portionsgrößen für Erwachsene



Hinweis: Die Ernährungspyramide auf der Rückseite zeigt Ihnen anschaulich, in welchem Mengenverhältnis Lebensmittel in einer gesunden Ernährung gegessen/getrunken werden sollten.

Lebensmittelgruppe	Portionsempfehlungen*	Menge der Lebensmittelgruppe***	Anmerkungen zu den Portionsgrößen****		
täglich					
Alkoholfreie/Kalorienarme Getränke	Trinken Sie täglich mindestens 1,5 Liter Flüssigkeit, bevorzugt energiearme Getränke in Form von Wasser, Mineralwasser, ungezuckerten Früchte- oder Kräutertees oder verdünnten Obst- und Gemüsesäften. Gegen den täglichen moderaten Konsum von Kaffee, Schwarztee (3–4 Tassen) und anderen koffeinhaltigen Getränken ist nichts einzuwenden.	Mind. 1500 ml/Tag	Glas: 200 ml		
Gemüse und Hülsenfrüchte (Linsen, Erbsen, Bohnen)	Essen Sie täglich 5 Portionen Gemüse, Hülsenfrüchte und Obst. Ideal sind 3 Portionen Gemüse und/oder Hülsenfrüchte und 2 Portionen Obst aus saisonalem und regionalem Angebot.	375–600 g/Tag	Gemüse gegart: 200–300 g; Gemüsesaft: 200 ml Rohkost: 100–200 g; Salat: 75–100 g Hülsenfrüchte: roh ca. 70–100 g, gekocht ca. 150–200 g		
Obst	Essen Sie Gemüse zum Teil roh!	250–300 g/Tag	Obst: ca. 125–150 g; Obstsaft: 200 ml		
Getreide und Erdäpfel	Essen Sie täglich 4 Portionen Getreide, Brot, Nudeln, Reis oder Erdäpfel (5 Portionen für sportlich Aktive und Kinder). Bevorzugen Sie Produkte aus Vollkorn.	400–640 g/ Tag*****	Gebäck/Brot/Vollkornbrot: ca. 50–70 g Müsli oder Getreideflocken: ca. 50–60 g Teigwaren: roh ca. 65–80 g, gekocht ca. 200–250 g Reis oder Getreide: roh ca. 50–60 g, gekocht ca. 150–180 g Erdäpfel: gegart ca. 200–250 g		
Milch und Milchprodukte	Konsumieren Sie täglich 3 Portionen Milch und Milchprodukte. Am besten sind 2 Portionen "weiß" (z.B. Joghurt, Buttermilch, Hüttenkäse) und 1 Portion "gelb" (Käse). Bevorzugen Sie fettarme Varianten.	430–510 ml (g)/Tag	Milch: 200 ml; Joghurt: 180–250 g; Topfen: 200 g Hüttenkäse: 200 g; Käse: 50–60 g		
Hochwertiges Pflanzenöl und/oder Nüsse und Samen	Täglich 2 Portionen Fette/Öle, Nüsse, Samen**	Max. 20–40 g/Tag ^{**}	Öl und Streichfett = 1 EL (10 g) Nüsse und Samen = 2 EL (20 g)		
wöchentlich					
Fleisch, Wurst	Essen Sie pro Woche maximal 3 Portionen fettarmes Fleisch oder fettarme Wurstwaren. Rotes Fleisch (wie z. B. Rind, Schwein und Lamm) und Wurstwaren eher selten essen.	Max. 300–450 g/Woche	Fleisch: ca. 100–150 g		
Eier	Pro Woche können Sie bis zu 3 Eier konsumieren.	Max.180 g/Woche	1 Ei = 60 g		
Fisch	Essen Sie pro Woche mindestens 1 bis 2 Portionen Fisch. Bevorzugen Sie dabei fettreichen Seefisch wie Makrele, Lachs und Hering oder heimischen Kaltwasserfisch wie beispielsweise Saibling.	Mind. 150–300 g/Woche	Fisch: ca. 150 g		
sparsam					
Fettreiche Milchprodukte	Streich-, Back- und Bratfette wie Butter, Margarine oder Schmalz und fettreiche Milchprodukte	k. A.			
Margarine, Butter	wie Schlagobers, Sauerrahm, Crème fraîche sparsam verwenden.	k. A.	1 TL Butter oder Margarine = 4 g		
selten					
Süßes, Knabbereien	Maximal 1 Portion dieser süßen oder fetten Snacks pro Tag.	k. A.	100 kcal entsprechen je: 1 Kugel Eis, 4 Butterkekse, 4 TL Zucker, 2 EL Marmelade, 30 g Fruchtgummi, 20 g Schokolade		
Alkoholische Getränke	Richtwert für eine maximal tolerierbare Alkoholzufuhr laut Deutscher Gesellschaft für Ernährung: 10 g/Tag für gesunde Frauen und 20 g/Tag für gesunde Männer. Diese Angaben dürfen nicht als Aufforderung verstanden werden, täglich Alkohol zu konsumieren. Es kann keine Alkoholmenge angegeben werden, die bei regelmäßigem Konsum als unbedenklich bezüglich verschiedener negativer gesundheitlicher Folgen bezeichnet werden kann.	Halten Sie deshalb weiters alkoholfreie Tage ein! Mindestens an zwei Tagen pro Woche sollten Sie gar keinen Alkohol trinken!	10 g reiner Alkohol ist beispielsweise enthalten in: 1 Glas Sekt, 1/8 l Wein 20 g reiner Alkohol ist beispielsweise enthalten in: 1/2 l Bier, 1/4 l Wein oder 1 Stamperl Weinbrand		

Die steirische Ernährungspyramide



Beurteilungsmöglichkeit: Ernährungstagebuch





